

A N T R A G

CDU-Fraktion

Gegenstand:

Eine angemessene Ehrung für Hans-Jürgen "Dixie" Dörner ermöglichen

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. bis zum 30.6.2022 einen Vorschlag zur Auslobung eines Nachwuchsstipendiums Fußball zu unterbreiten. Dieses Stipendium soll dauerhaft angelegt werden und eine Laufzeit von einem Jahr haben. Verliehen wird es an eine(n) besonders talentierte(n) Fußball-Spieler/-in im Alter von 14 bis 18 Jahren. Das Stipendium ist jährlich neu auszuloben. In seiner Ausgestaltung und Finanzierung ist es an die Praxis der Vergabe von Stipendien an Hochleistungssportlerinnen und -sportler, einschließlich einer Einbindung der dafür bereits etablierten Jury, anzulehnen. Zur Entscheidungsfindung für die Verleihung des Stipendiums sind im Vorfeld Stellungnahmen bzw. Vorschläge des Stadtverbandes Fußball einzuholen. Eine Evaluierung erfolgt bis zum 31.12.2031.
2. parallel dazu, die Benennung einer Straße nach Hans-Jürgen „Dixie“ Dörner vorzubereiten und einen entsprechenden Vorschlag dem Stadtrat zum frühestmöglichen Zeitpunkt zum Beschluss vorzulegen. In die Auswahl einer geeigneten Straße ist die Jury nach Punkt 1 in beratender Funktion einzubinden.

Beratungsfolge

Plandatum

<u>Beratungsfolge</u>	<i>Plandatum</i>		
Ältestenrat	28.02.2022	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	zur Information
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)		nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Sowohl ein regelmäßig neu zu vergebendes (Sport-)Stipendium als auch die Benennung einer Straße sind geeignet, den Namen und die Erinnerung an Dixie Dörner in unserer Stadt weitaus lebendiger zu halten, als es die postume Verleihung einer Ehrenmedaille oder Ehrenbürgerwürde könnte. Denn mit beiden Dingen wird das Gedenken an das Dresdner Fußballidol und große Vorbild alljährlich vollzogen bzw. im Dresdner Alltag sichtbar.

Hinzu kommt: Die Förderung fußballerischer Nachwuchstalente war Dixie Dörner über Jahrzehnte ein wichtiges Anliegen. Der vom Oberbürgermeister vorzulegende Vorschlag zur Ausgestaltung und Finanzierung eines nach Dixie Dörner benannten Stipendiums für eine(n) besonders talentierte(n) Fußball-Spieler/-in im Alter von 14 bis 18 Jahren entspricht deshalb seinem langjährigen Wirken in besonderem Maße. Die Vergabe des Preises soll zu einem aktiven und regelmäßigen Bestandteil der Nachwuchsförderung im Dresdner Herren- und Damenfußball werden.

Der Oberbürgermeister soll seinen Vorschlag hierfür aufgrund des traurigen Todes von Dixie Dörner mit dem Ziel einer zeitnahen umfassenden Würdigung seines Wirkens schnellstmöglich, spätestens bis zum 31.6.2022 unterbreiten und nach der Bestätigung durch den Stadtrat umgehend umsetzen.

Parallel dazu soll der Oberbürgermeister unter Einbeziehung geeigneter Berater und unter Berücksichtigung des üblichen Verfahrens die Benennung einer, dieser Ausnahmeperson würdigen, Straße vorbereiten. Diese soll möglichst nahe seiner früheren Wirkungsstätte im Umfeld des Rudolf-Harbig-Stadions liegen. Der Vorschlag muss aber nicht auf dieses Gebiet begrenzt sein, steht doch eine angemessene Würdigung im Dresdner Alltagsbild im Vordergrund. Vor diesem Hintergrund ist auch die Einbeziehung der Jury als unabhängiges beratendes Gremium sinnvoll. Der Vorschlag kann die Umbenennung einer bestehenden Straße oder die Neubenennung bisheriger Planstraßen beinhalten, soll aber gut begründet und vorbereitet sein. Politischer Streit ist bei diesem Verfahren unbedingt zu vermeiden.

Peter Krüger
Fraktionsvorsitzender

Anlagenverzeichnis:

-